

Inbetriebnahmeanleitung für Schallgeber mit Sprachwiedergabe PAS 106 - AC-Version

1. Funktionsbeschreibung

Der Schallgeber mit Sprachwiedergabe besitzt die Fähigkeit, gesprochene Informationen auf elektronischem Weg zu speichern und bei Bedarf wiederzugeben. Es besteht die Möglichkeit, eine Botschaft von gesamt max. 16 Sekunden oder zwei Botschaften von je max. 8 Sekunden zu speichern und wiederzugeben. Die Botschaft wird mit einem von neun Warntönen eingeleitet; alternativ kann die Botschaft auch ohne Warnton wiedergegeben werden. Die Länge der Töne kann der Tontabelle entnommen werden. Es besteht die Möglichkeit, die Tondauer über eine Brücke an **LK5** zu verdoppeln.

2. Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme ist sicherzustellen, daß die Nennspannung auf dem Typenschild mit der Betriebsspannung übereinstimmt.

Nennspannung: 110V AC 230V AC

Funktionsbereich: +/-10% +/-10%

ACHTUNG: Ein Überschreiten der maximalen Betriebsspannung führt zur Zerstörung der Elektronik.

Wichtiger Anschlußhinweis: Den Deckel der Stromversorgungsplatine entfernen und den Anschluß auf die Klemmen L, N, und E herstellen.

ACHTUNG: · Anschluß **nur** auf der Stromversorgungsplatine herstellen. · Der Deckel der Stromversorgungsplatine **muß** vor Einschalten der Betriebsspannung wieder aufgesetzt werden.

3. Aufnahme

Das eingebaute Mikrofon besitzt eine hohe Empfindlichkeit. Daher sind bei der Aufnahme alle Hintergrundgeräusche zu **reduzieren**. Vermeiden Sie die Nähe eingeschalteter Computer und Leuchtstofflampen.

Aufnahme und Wiedergabe einer Botschaft von max. 16 Sekunden Dauer

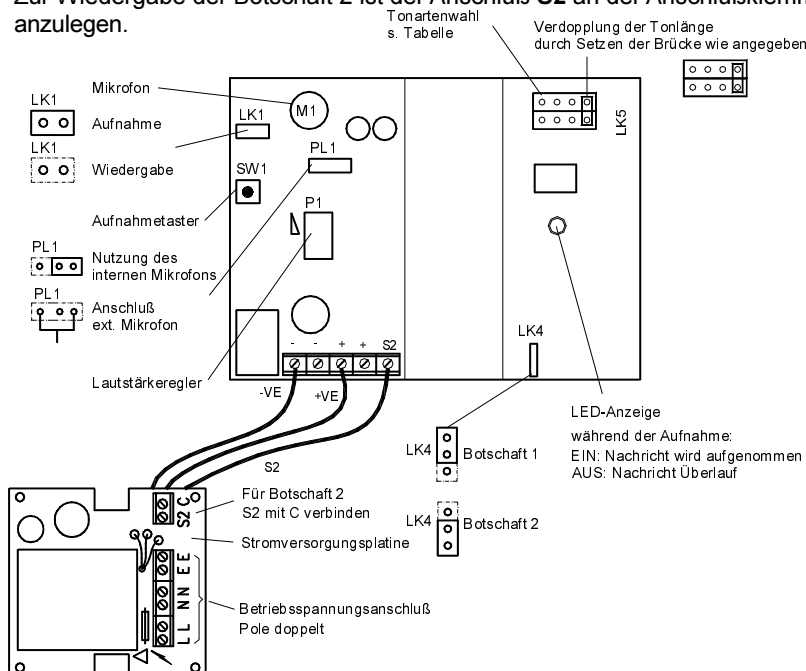
1. An **PL1** die Aktivierung des internen oder externen Mikrofons vorgeben.
2. Brücke **LK1** in Position „Aufnahme“.
3. Brücke **LK4** in Position „Botschaft 2“ und Betriebsspannung (nur an Stromversorgungsplatine) anlegen.
4. Während der Aufnahme den Taster **SW1** gedrückt halten. Bei Nutzung des eingebauten Mikrofons empfehlen wir einen Sprechabstand von 5cm. Stellen Sie sicher, daß die Nachricht **nicht länger als 16 Sekunden dauert**, ansonsten geht diese Information verloren. Betriebsspannung abschalten.
5. Falls die LED-Anzeige am Ende der Aufnahme **NICHT** leuchtet: Die Aufnahmezeit betrug länger als 16s; die Aufnahme muß wiederholt werden.
6. Zur Wiedergabe der Botschaft ist die Brücke an **LK1** entfernen, den gewünschten Ton über **LK5** einzustellen und die Betriebsspannung anzulegen.

Aufnahme und Wiedergabe zweier Botschaften von je max. 8 Sekunden Dauer

1. An **PL1** die Aktivierung des internen oder externen Mikrofons vorgeben.
2. Brücke **LK1** in Position „Aufnahme“.
3. Brücke **LK4** in Position „Botschaft 1“ und Betriebsspannung (nur an Stromversorgungsplatine) anlegen.
4. Während der Aufnahme der ersten Botschaft den Taster **SW1** gedrückt halten. Bei Nutzung des eingebauten Mikrofons empfehlen wir einen Sprechabstand von 5cm. Stellen Sie sicher, daß die Botschaft nicht länger als 8 Sekunden dauert, ansonsten geht diese Information verloren.
5. Falls die LED-Anzeige am Ende der Aufnahme **NICHT** leuchtet: Die Aufnahmezeit betrug länger als 8s; die Aufnahme muß wiederholt werden.
6. Für die Aufnahme der zweiten Botschaft ist die Brücke **LK4** auf „Botschaft 2“ zu stecken und der Vorgang 4 zu wiederholen. **ACHTUNG: Dauert die zweite Botschaft länger als 8 Sekunden, überspielt der Überhang die erste Botschaft.**

Bemerkung: Die LED-Anzeige verlöscht nicht, um einen Überlauf der Botschaft anzuzeigen.

7. Zur Wiedergabe der Botschaften sind die Brücken **LK1** und **LK4** zu entfernen. Das akustische Warnsignal wird mit einer entsprechenden Brücke an **LK5** gewählt. Zur Wiedergabe der Botschaft 1 ist die Betriebsspannung anzulegen. Zur Wiedergabe der Botschaft 2 ist der Anschluß **S2** an der Anschlußklemme mit „C“ zu verbinden und die Betriebsspannung anzulegen.



Tonartentabelle

Ton	Tonart	Tonlänge	LK5 Position
1	Wechseltön 800/1000Hz Schaltfrequenz 2Hz	4 Zyklen	
2	Ansteigender Ton 500/1200Hz Dauer 3s, 0,5s Pause	2 Zyklen	
3	Sägezahn 1200/500Hz innerhalb 1s	4 Zyklen	
4	Wechseltön 544Hz für 100ms, 440Hz für 400 ms	4 Zyklen	
5	Dauerton 1000Hz	2 s	
6	Simulierte Glocke	2 s	
7	Unterbrochener Ton 1000Hz 0,5s Signal, 0,5s Pause	3 Zyklen	
8	Australischer Alarmton, 420Hz mit 0,625 s Pause	4 Zyklen	
9	Australian Evakuierungssignal 500/1200Hz	2 Zyklen	
10	Kein Ton	0,5 s Pause zwischen Nachricht(en)	

Zur Verdopplung der Tondauer eine Brücke an **LK5** auf die letzten beiden Pins setzen.

Bei Auswahl „kein Ton“ zwischen den Nachrichten verlängert sich die Pause von 0,5s auf 2s durch Setzen der Brücke an **LK5**.